

 <p>Stefan Krmnicek [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Aphrodisias</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 3361</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach l.

Rückseite: Preistisch, auf der Kante OIKOVMENIKOC [rundes E]; darauf zwei Preiskronen, auf der Linken ΓΟΡΔΙΑ[vηα], auf der Rechten ΠΥΘΙΑ.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 8.57 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Aphrodisias
Besessen	wann	Vor 1888
	wer	Karl Friedrich von Schäffer (1808-1888)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Caria 50 Nr. 147 (dort jeweils Lesung der Aufschrift auf der linken Urne als ΚΑΠΙΕΤ[ωλια]).
- Forrer, Slg. Weber Nr. 6412.
- SNG Copenhagen Nr. 132.
- SNG Tübingen Nr. 3361 (dieses Stück). Vgl. SNG Aulock Nr. 2470.